



10 Grundregeln zur Fütterung und Haltung der trockenstehenden Kuh

1. **Stelle** eutergesunde Kühe 6 – 8 Wochen vor dem voraussichtlichen Kalbetermin **abrupt trocken**. Desinfiziere mit einem filmbildenden Dippmittel! **Kontrolliere und dippe das trockengestellte Euter nach 24 Stunden und nach 1 Woche!**
2. Führe eine **Eutergesundheitskartei** mit den bakteriologischen Ergebnissen, Zellzahlwerten aus MLP sowie Schalmtestergebnissen, Diagnosen und Behandlungen gemeinsam mit dem Tierarzt! Bewahre diese am Betreuungsort auf!
3. Überwache regelmäßig die Körperkonditionierung der Rinder und stelle Kühe mit einer **BCS-Note zwischen 3 und 4** trocken. Lasse keinen Gewichtsverlust während des Trockenstehens bis zur Kalbung zu!
4. **Kontrolliere die Rationsgestaltung** mit ausreichend strukturierter Rohfaser anhand von Futtermittelverzehr, Pansenfüllung und Wiederkautätigkeit in der Gruppe!
5. Halte die Liegeflächen und Abkalbeboxen stets trocken (Kalkeinstreu) und hygienisch einwandfrei.
6. Achte auf ständiges Angebot von frischem, sauberem Tränkwasser aus offenen Trogränken.
7. **Prüfe** bei Trockenstehern **täglich den allgemeinen Gesundheitszustand** des Einzeltieres (Haarkleid, Harnabsatz, Futteraufnahme Pansenfüllung, Wiederkautätigkeit und Kotbeschaffenheit). Bei erkennbaren Gesundheitsproblemen umgehend den Tierarzt hinzu ziehen!
8. Nutze **Einzelboxen zur Abkalbung (12 qm)** in Sichtweite der anderen Kühe.
9. Sorge immer für ausreichend Frischluft, geringe Luftfeuchtigkeit, niedrige Umgebungstemperatur und viel Licht für ein hohes Allgemeinbefinden der Kühe und Färsen.
10. Beachte folgende betrieblichen Besonderheiten:

.....

.....

.....

.....